

PRESSEINFORMATION

Girls´ Day bei AL-KO Fahrzeugtechnik Mädchen lernen „typische Männerberufe“ kennen

Kötz, April 2018

Viele neue Erfahrungen und Eindrücke haben die sechs Mädchen sammeln können, die am Girls´ Day bei der Alois Kober GmbH (AL-KO Fahrzeugtechnik) teilgenommen haben. Nach einem Rundgang durch die Produktionsanlagen und das Kundencenter in Kleinkötz, verbrachten die Schülerinnen einen spannenden Tag in der Lehrwerkstatt des Unternehmens. Ziel ist es, junge Frauen für eigentlich „typische Männerberufe“ zu begeistern. AL-KO ist bereits seit Bestehen dieser Initiative Partner und so folgten auch in diesem Jahr wieder einige Schülerinnen dem Angebot, die gewerblich-technischen Ausbildungsberufe des Unternehmens kennen zu lernen. Der Teamleiter der Gewerblichen Ausbildung, Roland Wilcke, und seine Ausbilder Robert Paulheim und Harry Nather hatten eigens für diesen Tag ein interessantes Programm inklusive Betriebsführung für die Mädchen zusammengestellt. Zusätzlich unterstützen Auszubildende die Mädchen und standen ihnen mit Rat und Tat sowie technischem Know-how zur Seite.

Nach dem Rundgang durch die Produktionsanlagen und das Kundencenter in Kleinkötz durften die Mädchen in der Lehrwerkstatt selbst Hand anlegen und ein „Mensch-ärgere-dich-nicht!“-Spielbrett inklusive Würfel bauen. Das gefiel vor allem Sinem Albay besonders gut: „Es war sehr spannend, das Spielbrett zu bauen. Außerdem konnte man hier auch die anderen Mädchen gut kennen lernen“. Einen technischen Beruf möchte sie später allerdings nicht erlernen, Bürokauffrau wäre da eher was für sie. Auch die 15-jährige Alina Mäusle sieht ihre berufliche Zukunft eher im Büro, zum Beispiel bei einer Krankenkasse. „Bei der Werksführung kamen so viele Eindrücke auf einmal, das konnte man sich gar nicht alles merken.“ Sila Sevisoglu hingegen, empfand die Führung durch die Produktionsanlagen aufregend. „Der Rundgang hat mir gut gefallen, vor allem die Roboter am Schluss waren beeindruckend.“

Trotz der Erkenntnis, dass ein technischer Beruf für die meisten wohl nicht in Frage kommen dürfte, waren sich die Mädchen einig, dass sie einen spannenden Tag hinter sich hatten. Das selbst gebaute Spielbrett mit Spielfiguren und Würfeln sowie Gastgeschenke in Form eines Notizbuchs und Kugelschreibern durften die Mädchen dann am Ende des Tages mit nach Hause nehmen.

Der Girls' Day, der auf Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung sowie des Familienministeriums ins Leben gerufen wurde, fand in diesem Jahr bereits zum 18. Mal statt – stets unter Beteiligung von AL-KO, schließlich hat die Ausbildung im Unternehmen seit jeher einen hohen Stellenwert. Darüber hinaus möchte die AL-KO Fahrzeugtechnik mit der Teilnahme am Girls' Day den Mädchen auch frühzeitig Perspektiven im Unternehmen aufzeigen.

Bildunterschrift :

Großen Spaß beim Girls' Day bei der AL-KO Fahrzeugtechnik hatten (von links): Marie Fink, Alina Mäusle, Sinem Albay, Sila Sevisoglu, Doresa Krasniqi, Lisa Streitl und Roland Wilcke, Teamleiter Gewerbliche Ausbildung.

Presse-Rückfragen richten Sie bitte an:

ALOIS KOBER GMBH

Thomas Lützel

Ichenhauser Str.14
89359 Kötz

Fon: +498221 97-8239
Mobil: +491709252099
thomas.luetzel@alko-tech.com

AL-KO im Internet:

www.alko-tech.com

Die ALOIS KOBER GMBH

1931 gegründet, ist die AL-KO Fahrzeugtechnik heute ein global agierendes Technologie-Unternehmen mit rund 30 Standorten in Europa, Südamerika, Asien und Australien. Mit hochwertigen Chassis- und Fahrwerkskomponenten für Anhänger, Freizeitfahrzeuge und leichte Nutzfahrzeuge steht AL-KO für beste Ergonomie und Funktionalität, höchsten Komfort sowie Innovationen für mehr Fahrsicherheit. Ausgefeilte Innovationsprozesse prägen das Unternehmen, das diesbezüglich mehrfach ausgezeichnet wurde.

AL-KO Fahrzeugtechnik und Dexter Axle sind seit Ende 2015 unter DexKo vereinigt. Diese Kombination ist weltweit größter Hersteller von Anhängerachsen und Chassis-Komponenten im leichten Segment. DexKo Global Inc. erwirtschaftet einen Umsatz von über 1 Milliarde US-Dollar.